

news +++ Cleanzone
23. + 24. November 2022
Frankfurt am Main



Cleanzone 2022 fokussiert auf Energieeffizienz, robuste Lieferketten und smarte Automatisierung

Frankfurt am Main, 25.08.2022. Der Höhenflug der Reinraumtechnik ist ungebrochen, jedoch stellen hohe Energiepreise und instabile Lieferketten die Branche vor neue Herausforderungen. Die Cleanzone am 23. + 24. November in Frankfurt am Main bietet Anbietern und Anwendern von Reinraumtechnik die Möglichkeit über die Top-Themen Energieeffizienz, nachhaltige und sichere Lieferketten sowie smarte Automatisierung zu diskutieren.

Die Strategiekommission der Cleanzone und die Cleanzone Conference Jury haben gemeinsam mit der Messe Frankfurt drei zentrale Themen für die Cleanzone 2022 identifiziert. Anja Diete, Show Director Cleanzone, führt aus: „Es war wundervoll zu hören, dass die Auftragsbücher über alle Anwendungsfelder der Reinraumtechnik hinweg voll sind. Dennoch stellen die aktuellen politischen und wirtschaftlichen Entwicklungen die Industrie vor neue Herausforderungen. Daher kommt die Cleanzone genau zur richtigen Zeit, um über Energieeffizienz, Automatisierung und Digitalisierung sowie Lösungen für stabile und nachhaltige Lieferketten zu diskutieren und zwar sowohl auf der Cleanzone Conference als natürlich auch an den Ständen der Aussteller.“

Nachhaltigkeit: energieeffizient und minimal

Durch den Klimawandel und die gestiegenen Energiepreise stehen Energieeffizienz und Nachhaltigkeit in der Reinraumbranche ganz oben auf der Agenda. Die Investitionsbereitschaft der Industrie in energieeffiziente Maßnahmen ist deutlich gestiegen. Der Betrieb von Reinräumen, insbesondere der Klima- und Lüftungstechnik, ist energieintensiv. Der Trend geht daher einerseits zur Optimierung des Energieverbrauchs und andererseits zur Reduktion der Reinraumfläche auf die wirklich kritischen Bereiche. Die Aussteller der Cleanzone setzen daher einen Fokus auf Minienvironments, Isolatoren oder hocheffiziente Filter-Fan-Units.

Reinraum-Lieferkette: Integrität, Compliance und Nachhaltigkeit

Wie können Reinraum-Lieferketten in unserer neuen Normalität und nach COVID-19 geschützt werden, selbst in turbulenten Zeiten? Die globalen Lieferketten sind schwer gestört und kritische Infrastrukturelemente wie Rohstoffe, Komponenten, Ausrüstung, Verbrauchsmaterialien sowie Dienstleistungen in den Bereichen Pharma, BioPharma, Medizinprodukte und Gesundheitswesen müssen neue und verbesserte Wege zum Schutz der Produktqualität, der Einhaltung von Vorschriften und der Nachhaltigkeit finden. Diese Herausforderung ist besonders für GMP Reinräume relevant, vor allem angesichts der bevorstehenden Veröffentlichung des lang erwarteten und aktualisierten EU GMP Annex 1. Die Bewertung von Risiken im gesamten Herstellungsprozess (QRM) und eine kohärente und umfassende Kontaminationskontrollstrategie (CCS) als Reaktion darauf

sind im neuen Annex 1 fest verankert. Dieser wird voraussichtlich zur Cleanzone 2022 veröffentlicht und sowohl das Verständnis der neuen Anforderungen als auch die Frage, wie sie zu erfüllen sind, werden auf der Konferenz im Mittelpunkt stehen.

Automatisierung: smart und digital

Automatisieren, digitalisieren, robotisieren sind in der Pharmaindustrie und Mikrotechnik in vollem Gange, um die Prozesse zu optimieren und das Risiko der Kontaminierung durch den Menschen im Reinraum zu minimieren. Wie können die in der Produktion gesammelten Daten intelligent vernetzt werden und neue Geschäftsmodelle generieren? Die Konvergenz von IT (Information Technology) und OT (Operational Technology) bringt viele Vorteile und ist Grundvoraussetzung für „Pharma 4.0“ sowie das „Data Driven Enterprise“ - jedoch nur wenn die IT-Sicherheit gewährleistet ist. Mit Hilfe von „Predictive Quality“ und „Predictive Maintenance“ lässt sich dank intelligenter Bilderkennung und –verarbeitung möglicher Ausschuss oder Produktionsausfall schon im Vorfeld erkennen und damit verhindern. Teilnehmer der Cleanzone können sich am 23. + 24. November in Frankfurt am Main bei führenden Unternehmen der Reinheitstechnik über neue Technologien zur smarten Automatisierung informieren.



Energieeffizienz steht auf der Cleanzone ganz oben auf der Agenda. Quelle: Messe Frankfurt/Petra Welzel

Weitere Informationen zu den Top-Themen der Cleanzone, der internationalen Fachmesse für Reinraum- und Reinheitstechnik, Hygiene und Kontaminationskontrolle:
www.cleanzone.messefrankfurt.com/top-themen

Weitere Informationen zu den Ausstellern der Cleanzone:
www.cleanzone.messefrankfurt.com/ausstellersuche

Weitere Informationen zur Cleanzone:
www.cleanzone.messefrankfurt.com
www.cleanzone.messefrankfurt.com/facebook
www.cleanzone.messefrankfurt.com/twitter
www.cleanzone.messefrankfurt.com/linkedin

**Ihr Kontakt:**

Susanne Brendle

Tel.: +49 69 75 75-6457

Susanne.Brendle@messefrankfurt.com

Messe Frankfurt Exhibition GmbH

Ludwig-Erhard-Anlage 1

60327 Frankfurt am Main

www.messefrankfurt.com

Hintergrundinformation Messe Frankfurt

Die Unternehmensgruppe Messe Frankfurt gehört zu den weltweit führenden Messe-, Kongress- und Eventveranstaltern mit eigenem Gelände. Rund 2.200 Mitarbeitende im Stammhaus in Frankfurt am Main und in 28 Tochtergesellschaften organisieren Veranstaltungen weltweit. Der Jahresumsatz 2021 betrug rund 154 Millionen Euro und war pandemiebedingt zum zweiten Mal in Folge deutlich geringer, nachdem 2019 noch mit einem Konzernumsatz von 736 Millionen Euro abgeschlossen werden konnte. Die Geschäftsinteressen unserer Kund*innen unterstützen wir effizient im Rahmen unserer Geschäftsfelder „Fairs & Events“, „Locations“ und „Services“. Nachhaltiges Handeln ist eine zentrale Säule in unserer Unternehmensstrategie und definiert sich in einer Balance zwischen ökologischem und ökonomischem Handeln, sozialer Verantwortung und Vielfalt. Eine weitere Stärke der Messe Frankfurt ist ihr leistungsstarkes globales Vertriebsnetz, das engmaschig rund 180 Länder in allen Weltregionen abdeckt. Unser umfassendes Dienstleistungsangebot – onsite und online – gewährleistet Kund*innen weltweit eine gleichbleibend hohe Qualität und Flexibilität bei der Planung, Organisation und Durchführung ihrer Veranstaltung. Mittels digitaler Expertise entwickeln wir neue Geschäftsmodelle. Die Servicepalette reicht von der Geländevermietung über Messebau und Marketingdienstleistungen bis hin zu Personaldienstleistungen und Gastronomie.

Hauptsitz des Unternehmens ist Frankfurt am Main. Anteilseigner sind die Stadt Frankfurt mit 60 Prozent und das Land Hessen mit 40 Prozent.

Weitere Informationen: www.messefrankfurt.com